

Lest Ihr auch im Alter noch Enid Blyton Buecher?[Forum - Forum der Fünf Freunde Fanpage](#)[Antwort schreiben](#) | [Zurück zum Forum](#)**Umfrage Lest Ihr auch im Alter noch Enid Blyton?**

Ja		3	75 %
Nein		0	0 %
Hin und wieder		1	25 %
[Abstimmen]		Stimmen:4	100%

Name**Nachricht****[Chrissie777](#)****Lest Ihr auch im Alter noch Enid Blyton Buecher?, 16 Mar. 2020 22:31****Siedler**
[36 Beiträge](#)

Ich bin seit etwa 2008 auch oft in der EBS (Enid Blyton Society) in den vielen Foren, und staune nicht schlecht, dass dort etliche britische Mitglieder noch mit ueber 60 und 70 ausschliesslich Blyton und andere Kinderbuecher lesen.

Ich lese hin und wieder die Fuenf Freunde Buecher, die Abenteuer Serie aus dem Erika Klopp Verlag und die Raetsel Serie, habe dank EBS auch einige spannende EB Buecher entdeckt, die ich als Kind nicht kannte (wie "The Secret Island" und die beiden "Adventurous Four" Baende), aber ich beschraenke mich nicht nur auf das Lesen von Kinderbuechern.

Die Fuenf Freunde haben mich eindeutig dazu gebracht, ein Leben lang begeistert Kriminalromane zu lesen (Patricia Highsmith, Charlotte Link, Agatha Christie, Peter Robinson, Margaret Millar, Linwood Barclay, Stieg Larsson, Camilla Laeckberg, Carlene Thompson).

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: ★★★★★

[AdrianB](#)

★★★★★

**Konsul**
[1078 Beiträge](#)**RE: Lest Ihr auch im Alter noch Enid Blyton Buecher?, 17 Mar. 2020 17:25**

Hi Chrissie

Danke für die Frage! Gegenfrage: Was genau ist mit «im Alter» gemeint? Für mich zählt zu dieser Bezeichnung die Generation 65+, zu der z.B. meine Eltern gehören. Da du «britische Mitglieder mit ueber 60 und 70» erwähnst, siehst du das wohl auch so.

Nimmt man allerdings das Zielpublikum der Enid Blyton-Bücher als Messlatte, gehöre ich natürlich auch bereits dazu, und darum habe ich die Umfrage jetzt auch mal beantwortet.

Bei mir gab es eine Phase, so zwischen 20 und 30, wo ich diese Bücher so gut wie nie gelesen habe, aber dann habe ich wieder damit begonnen; erst nur, um besser Englisch zu lernen, aber dann hat es mich wieder gepackt wie in der Kindheit, oder eher noch mehr und daran hat sich bis heute nichts mehr geändert.

Du erwähnst «The Secret Island»: Diese ganze, 5 Bände zählende Serie, war mir als Kind vollkommen unbekannt, und ich habe sie literarisch erst vor wenigen Jahren kennen- und lieben gelernt. Weitere Serien kenne ich noch gar nicht, z.B. die Rätsel-Serie, die im Original ja The Barney Mysteries heissen. Da gibt's noch viel zu tun!

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: ★★★★★

[Chrissie777](#)

★★★★★

**Siedler**
[36 Beiträge](#)**RE: Lest Ihr auch im Alter noch Enid Blyton Buecher?, 18 Mar. 2020 09:43**

Hallo Adrian,

ich werde im August 65, und begann 1965 mit 10 Jahren, die Fuenf Freunde Buecher zu lesen, als sie noch bei Bertelsmann mit den tollen Eileen A. Soper Illustrationen herausgebracht wurden (ich habe sogar einige der aelteren Bluechert Ausgaben, ebenfalls mit den Soper Illustrationen).

Meine Recherchen ergaben, dass sie seit 1953 auf Deutsch erscheinen:

<http://www.blüchert.ch/dokumentation.html>

Leider meinte Bertelsmann dann irgendwann in den 70er Jahren, es sei Zeit, die Illustrationen zu modernisieren, und Wolfgang Hennecke illustrierte alle 21 Baende neu (gefiel mir absolut nicht).

Ja, mit "im Alter" meine ich mein Alter und aelter, auch wenn ich mich absolut nicht als alt empfinde. :)

Meine Mutter wurde gerade 91. Sie liest sehr viel, ist politisch up to date, sieht fern, trifft ihre Freunde, um Bridge zu spielen.

Das ist ja witzig, ich hatte ebenfalls eine Phase in meinen Zwanzigern, wo ich nichts von EB las, aber ich habe sie wiederentdeckt, und lese jedes Jahr eine Serie von ihr (derzeit die Schwarze Sieben, naechstes Jahr ist die Geheimnis Serie aus dem Erika Klopp Verlag dran, parallel dazu lese ich dann immer das Buch im englischen Original).

Buecher wie "Die Burg der Abenteuer", "Das Tal der Abenteuer" und vor allem die Fuenf Freunde Baende, die in Kirrin handeln, begeistern mich heute noch ebenso wie als Kind (nur heute kann ich sie endlich ungestoert lesen, ohne dass meine Mutter dauernd von unten ruft "Du musst abwaschen" oder "Du musst mit dem Hund gassi gehen").

Ich habe seit 1995 ueber 225 Enid Blyton Buecher gesammelt, zuerst dank book search ueber eine Buchhaendlerin aus Fowey in Cornwall, die mir die Buecher nach Hamburg schickte. Spaeter dann ueber amazon.co.uk, die mir die Buecher in die USA senden.

Habe alle spannenden EB Serien auf Deutsch und auf Englisch, und ein paar auf Franzoesisch, die ich mir in den 70er Jahren an den TOTAL Tankstellen auf der franzoesischen Autobahn auf dem Weg nach Suedfrankreich zulegte.

Die Raetsel Serie (unbedingt mit den Illustrationen von Gilbert Dunlop zulegen!!!) ist sehr gut, vor allem die ersten 4 Baende.

"Hollow Tree House" (wurde, soviel ich weiss, nie ins Deutsche uebersetzt) und "Das Geheimnis der Klippenburg" fand ich ebenfalls sehr spannend.

Die Barney Mysteries werden von den Briten auch "R" series genannt.

AdrianB:

Hi Chrissie

Danke für die Frage! Gegenfrage: Was genau ist mit «im Alter» gemeint? Für mich zählt zu dieser Bezeichnung die Generation 65+, zu der z.B.

meine Eltern gehören. Da du «britische Mitglieder mit ueber 60 und 70» erwähnst, siehst du das wohl auch so.

Nimmt man allerdings das Zielpublikum der Enid Blyton-Bücher als Messlatte, gehöre ich natürlich auch bereits dazu, und darum habe ich die Umfrage jetzt auch mal beantwortet.

Bei mir gab es eine Phase, so zwischen 20 und 30, wo ich diese Bücher so gut wie nie gelesen habe, aber dann habe ich wieder damit begonnen; erst nur, um besser Englisch zu lernen, aber dann hat es mich wieder gepackt wie in der Kindheit, oder eher noch mehr und daran hat sich bis heute nichts mehr geändert.

Du erwähnst «The Secret Island»: Diese ganze, 5 Bände zählende Serie, war mir als Kind vollkommen unbekannt, und ich habe sie literarisch erst vor wenigen Jahren kennen- und lieben gelernt. Weitere Serien kenne ich noch gar nicht, z.B. die Rätsel-Serie, die im Original ja The Barney Mysteries heissen. Da gibt's noch viel zu tun!

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: ★★★★★

AdrianB
★★★★★



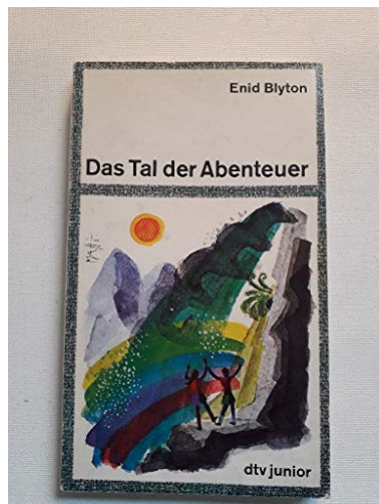
Konsul
[1078 Beiträge](#)

RE: Lest Ihr auch im Alter noch Enid Blyton Buecher?, 29 Mar. 2020 16:38

Danke für den Link zu blüchert.ch. Habe nie davon gehört, aber diese Sammlerseite, die von einem Schweizer betrieben wird, ist sehr informativ und übersichtlich aufgebaut! Einige der Titelbilder kommen mir bekannt vor, vermutlich waren das diejenigen Ausgaben, die es einst an unserer Schulbibliothek gab. Toll finde ich, dass auch die «Verwegenen Vier», die heute eher vergessen sind, dort erschienen, allerdings noch unter dem alten deutschen Titel «Die Arnoldkinder».

225 Blyton-Bücher, das ist beeindruckend! Meine Sammlung ist bei weitem nicht so gross, aber wird von Zeit zu Zeit ausgebaut. Meine Quelle ist vor allem ebay.co.uk, wo ich z.B. auch die liebevoll gemachten Jahrbücher und Sammelbände der Fünf Freunde gefunden habe, die in der Zeit publiziert wurden, wo die alte TV-Serie entstand und aktuell war (1978 – 1980). Dass es mal eine Zeit gab, wo man Enid Blyton-Bücher in Tankstellenshops kaufen konnte, ist fast nicht vorstellbar! Heute ist das Angebot selbst in «seriösen» Buchhandlungen, zumindest hier in der Schweiz, meist mehr als dürftig!

Danke für den Tipp bezüglich der Rätsel-Serie! Stimmt, die Illustrationen sind ein Thema für sich, da gibt es alles, von schrecklich bis zu grossartig. Am besten gefallen mir bis jetzt die Illustrationen von Stuart Tresilian zur Abenteuer-Serie, die z.B. in dieser deutschen Übersetzung aus den 90ern enthalten sind:



[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: ★★★★★

Melusine1984
★★★★★

Konsul
[1236 Beiträge](#)

RE: Lest Ihr auch im Alter noch Enid Blyton Buecher?, 18 Apr. 2020 16:25

Hallo.

Ja, ich *aufzeig* .

Und ich stehe dazu.

Nur weil ich erwachsen bin, muss ich nicht bzw. nicht nur hochwertige Literatur lesen und sogenannte "Klassiker", in denen ich nie so recht weiß, was der Dichter damit ausdrücken will.

Dann schon lieber etwas zum entspannen für zwischendurch, dafür sind u.a. die Fünf Freunde genau das richtige. Eintauchen, abschalten, alle Sorgen vergessen - zumindest für einen Augenblick lang.

[pm](#) [profile](#) [quote](#) [edit](#)

Beitragsbewertung: ★★★★★

Chrissie777
★★★★★



Siedler
[36 Beiträge](#)

RE: Lest Ihr auch im Alter noch Enid Blyton Buecher?, 18 Apr. 2020 18:20

Adrian, die neuesten Jahrbücher mit den Soper Illustrationen finde ich sogar noch schoener als die alten jahrbuecher, aber fuer Fans der 1978 Serie sind die alten jahrbuecher sicher von Interesse:

https://www.amazon.co.uk/Famous-Five-Annual-2014-Blyton/dp/1444914421/ref=sr_1_1?crid=E2EE61H342FA&dchild=1&keywords=famous+five+annual&qid=1587226741&s=books&sprefix=Famous+Five+Annual%2Cstripbooks%2C232&sr=1-1

https://www.amazon.co.uk/Famous-Five-Annual-2015-Blyton/dp/1444918818/ref=sr_1_6?crid=E2EE61H342FA&dchild=1&keywords=famous+five+annual&qid=1587226781&s=books&sprefix=Famous+Five+Annual%2Cstripbooks%2C232&sr=1-6

https://www.amazon.co.uk/Famous-Annual-Blyton-August-Hardcover/dp/B015X3ZLPC/ref=sr_1_12?crid=E2EE61H342FA&dchild=1&keywords=famous+five+annual&qid=1587226811&s=books&sprefix=Famous+Five+Annual%2Cstripbooks%2C232&sr=1-12

Leider gab es nach 2016 keins mehr.

AdrianB:

Danke für den Link zu blüchert.ch. Habe nie davon gehört, aber diese Sammlerseite, die von einem Schweizer betrieben wird, ist sehr informativ und übersichtlich aufgebaut! Einige der Titelbilder kommen mir bekannt vor, vermutlich waren das diejenigen Ausgaben, die es einst an unserer Schulbibliothek gab. Toll finde ich, dass auch die «Verwegenen Vier», die heute eher vergessen sind, dort erschienen, allerdings noch unter dem alten deutschen Titel «Die Arnoldkinder».

225 Blyton-Bücher, das ist beeindruckend! Meine Sammlung ist bei weitem nicht so gross, aber wird von Zeit zu Zeit ausgebaut. Meine Quelle ist vor allem ebay.co.uk, wo ich z.B. auch die liebevoll gemachten Jahrbücher und Sammelbände der Fünf Freunde gefunden habe, die in der Zeit publiziert wurden, wo die alte TV-Serie entstand und aktuell war (1978 – 1980). Dass es mal eine Zeit gab, wo man Enid Blyton-Bücher in

Tankstellenshops kaufen konnte, ist fast nicht vorstellbar! Heute ist das Angebot selbst in «seriösen» Buchhandlungen, zumindest hier in der Schweiz, meist mehr als dürftig!

Danke für den Tipp bezüglich der Rätsel-Serie! Stimmt, die Illustrationen sind ein Thema für sich, da gibt es alles, von schrecklich bis zu grossartig. Am besten gefallen mir bis jetzt die Illustrationen von Stuart Tresilian zur Abenteuer-Serie, die z.B. in dieser deutschen Übersetzung aus den 90ern enthalten sind:

Beitragsbewertung: ★★★★★

Chrissie777

★★★★★



Siedler

[36 Beiträge](#)

RE: Lest Ihr auch im Alter noch Enid Blyton Buecher?, 18 Apr. 2020 18:26

Hallo Melusine,

was hab ich mich auf dem Gymnasium mit Klassikern wie denen von Charles Dickens, Shakespeare und zeitgenoessischen Autoren wie Heinrich Boell und Max Frisch herumgequält!

Die einzigen Klassiker, die mir gefielen, und die ich lesbar fand, waren die von Alexandre Dumas père.

Die Fuenf Freunde und die Abenteuer Serie von EB ebneten mir den Weg zum Erwachsenenkrimi.

Autoren wie Linwood Barclay, Carlene Thompson, Patricia Highsmith (die ganz besonders) und Douglas Kennedy sind heute meine Alternativen, wenn ich gerade mal keine EB Buecher lese.

Melusine1984:

Hallo.

Ja, ich *aufzeig* .

Und ich stehe dazu.

Nur weil ich erwachsen bin, muss ich nicht bzw. nicht nur hochwertige Literatur lesen und sogenannte "Klassiker", in denen ich nie so recht weiß, was der Dichter damit ausdrücken will.

Dann schon lieber etwas zum entspannen für zwischendurch, dafür sind u.a. die Fünf Freunde genau das richtige. Eintauchen, abschalten, alle Sorgen vergessen - zumindest für einen Augenblick lang.

Beitragsbewertung: ★★★★★

Bei ForumRomanum, im Forum suchen nach **Lest Ihr auch im Alter noch En ...**

[Antwort schreiben](#) | [Zurück zum Forum](#)

[Informationen zum Datenschutz](#) | [ForumRomanum - Jetzt kostenlos ein eigenes Forum erstellen!](#)